

Über 200 Gäste beim Stadtempfang im Schloss-Innenhof:

Der gute Zweck und Würdigung sozialen Engagements standen im Mittelpunkt

Wolfenbüttel. Über 200 Gäste konnten am Sonnabend im Innenhof des Schlosses zum diesjährigen Stadtempfang begrüßt werden. Bürgermeister Ivica Lukanic freute sich, dass auch diesmal wieder der gute Zweck im Mittelpunkt des Empfangs stehen durfte. Nachdem im vergangenen Jahr für die Tafel gesammelt wurde, geht der diesjährige Spendenerlös samt Erlös einer Versteigerung an den Hospizverein zur Unterstützung seines Bauvorhabens in Wendessen. „Ein Projekt, das mir auch persönlich am Herzen liegt“, wie Lukanic betonte.

In seiner Rede ging der Bürgermeister auf die wichtigsten

Geschehnisse des vergangenen Jahres ein. Eine der Auswirkungen des Ukraine Konflikts war die Gasmangellage und Energiekrise. Mit dem Kontaktbüro Energie habe die Stadt eine Anlaufstelle für Bürger eingerichtet, die dort Informationen erhalten konnten, Ansprechpartner für ihr Problem genannt bekommen haben oder einfach nur ihr Herz ausschütten konnten. „Das bemerkenswerte an diesem Angebot: Mitarbeiter aus dem Rathaus und von den Stadtwerken saßen dort freiwillig und zusätzlich zu ihrer normalen Dienstzeit. Obwohl wir alle nicht wussten, was uns erwartet und es für dieses Angebot keine Blau-

pause gab, haben die Kollegen die Idee so mutig unterstützt und mit Leben erfüllt. Für dieses Engagement danke ich persönlich“, so Lukanic.

Sein Lob ging auch an die Ratsmitglieder: „Ich bin jetzt seit etwas mehr als eineinhalb Jahren Bürgermeister und sehr stolz darauf, dass wir hier im Rat der Stadt Wolfenbüttel sachlich um die besten Lösungen ringen. Nur so konnten wir im vergangenen Jahr viele wichtige Entwicklungen und Projekte für die Stadt voranbringen und nur so werden wir die kommenden Herausforderungen bewältigen. Dafür danke ich Ihnen, liebe Ratskolleginnen und

Ratskollegen für die bisher gute Zusammenarbeit.“

Es ist eine gute und wichtige Tradition, beim Stadtempfang Personen für ihr Engagement zu ehren. In diesem Jahr wurden Menschen geehrt, die sich für andere einsetzen und dabei auch nicht selten das eigene Leben riskieren. Zum einen wurden Navka und Katharina Pink für ihre außergewöhnliche Arbeit und ihren Transport von Hilfsgütern in die Ukraine geehrt. Zum anderen würdigte Lukanic die Arbeit der Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr.

Ein ausführlicher Bericht folgt am nächsten Sonntag.



Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft waren der Einladung zum diesjährigen Benefizempfang der Stadt Wolfenbüttel bei bestem Sommerwetter in den Schloss-Innenhof gern gefolgt. Fotos: H. Seipold

Schaufenster Wolfenbüttel, 18.06.2023